

B E B A U U N G S V O R S C H R I F T E N

Zum Bebauungsplan

"Auf dem hinteren Altig - 3. Teiländerung"

in Schopfheim

im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB

A) RECHTSGRUNDLAGEN

1. §§ 1 bis 4, 8 bis 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578, ber. S. 720) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.05.1987 (GBl. S. 161).
2. §§ 1 bis 20 des Maßnahmengesetzes zum Baugesetzbuch (BauGB-Maßnahmen-G) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 1990 (BGBl. I S. 926) zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 06.05.1993 (BGBl. I S. 623).
3. §§ 1 bis 27 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
4. §§ 1 bis 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung) (PlanZVo-90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58).

B) BAUPLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

gemäß § 9 BauGB

Die Bebauungsvorschriften zum Bebauungsplan "Auf dem hinteren Altig - 3. Teiländerung" ersetzen für den Änderungsbereich Flst.-Nr. 2404 und Teilfläche 2405, die bestehenden rechtskräftigen Festsetzungen des Bebauungsplanes "Auf dem hinteren Altig" (Rechtskraft 06.05.1973).

Die Bebauungsvorschriften vom 06.05.1973 haben weiterhin Gültigkeit für den Geltungsbereich, der durch die Bebauungsplanänderung nicht berührt wird.

1. Maß der baulichen Nutzung

Gemäß § 16 BauNVO

Die Festsetzungen des Maßes der baulichen Nutzung erfolgt durch Eintragungen der Grundflächenzahl (GRZ) als Höchstwerte im zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes.

2. Überbaubare Grundstücksflächen

Gemäß § 23 BauNVO

Die überbaubaren Grundstücksflächen sind durch die Festsetzung von Baugrenzen bestimmt.

3. Höhenbegrenzung

Gemäß § 9 Abs. 2 BauGB

Die Gebäudehöhe wird begrenzt auf max. 5,00 m, bezogen auf die Höhe des Amselweges, gemessen mittig der Frontlänge der westlichen Grundstücksgrenze Flst.-Nr. 2404.

4. Zulässige Wohnungen

Gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB

Im Änderungsbereich sind max. 2 Wohnungen zulässig.

Schopfheim, den 10.06.1996

In Kraft getreten am:

Stadtverwaltung

13.06.1996



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Fleck', is written over a horizontal line.

Fleck, Bürgermeister